

Bezirksliga Herren Mitte 1

VTTC Concordia Braunschweig II : VfR Weddel/TSV Schapen (SG)
Mittwoch, 01.03.2023, 20:00 Uhr

VTTC Concordia Braunschweig II und VfR Weddel/TSV Schapen (SG) teilen sich die Punkte

Das war kaum zu fassen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 34:33 Sätzen trennten sich die Spieler des VfR Weddel/TSV Schapen (SG) beim Auswärtsspiel in der Bezirksliga Herren Mitte 1 am Mittwochabend vom VTTC Concordia Braunschweig II. Rund 220 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Kremling / Krüger das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leisteten Sourell, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Los ging es mit den Doppeln. 7:11, 11:4, 7:11, 11:7, 10:12 hieß es am Ende, als Roth / Flegel und Lücken / Lalorny am Tisch die Klängen kreuzten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Westermeier / Spende Kremling / Krüger in fünf Sätzen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Die richtige Herangehensweise hatten Sourell / Zawisla beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Zindel / Schlüter von Beginn an. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Max Westermeier gelang es Florian Kremling zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Holger Roth beim 2:3 gegen Thomas Lücken. Das Spiel verlor Roth dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Oliver Flegel überzeugte im Einzel gegen Thomas Zindel, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Rainer Sourell konnte im Spiel gegen Jan Krüger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Hendrik Spende gegen Dennis Lalorny hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Zwischenzeitlich konnte Paul Zawisla zwar einen Satz gewinnen, verlor derweil die Partie gegen Hans-Peter Schlüter aber trotzdem mit 1:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VTTC Concordia Braunschweig II und des VfR Weddel/TSV Schapen (SG). Einen Zähler für die Gäste musste Max Westermeier bei der 1:3-Niederlage gegen Thomas Lücken hinnehmen. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Holger Roth gegen Florian Kremling durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Jan Krüger hatte Oliver Flegel nur im ersten Satz eine Chance. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Krüger nun bei 13:8 seit Beginn der Serie. Der neue Zwischenstand war 6:6. Rainer Sourell wehrte eine 1:0 Satzführung von Thomas Zindel ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Sourell nun bei 2:5, während Zindel bislang 2 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Es dauerte eine Weile, bis Hendrik Spende den Fünf-Satz-Sieg gegen Hans-Peter Schlüter unter Dach und Fach hatte. Nicht so gut lief es hingegen dann für Paul Zawisla beim 9:11, 3:11, 1:11 gegen Dennis Lalorny. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Lalorny, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 8 verbleibt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Über eine lange Zeit

dagegenhalten konnten Roth / Flegel beim 2:3 gegen Kremling / Krüger. Das Spiel verloren Roth / Flegel dennoch im 5. Satz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 08.03.2023 gegen den SV Arminia Vechede III, während der VfR Weddel/TSV Schapen (SG) am 07.03.2023 gegen den MTV Vechede antritt.

Statistik:

VTTC Concordia Braunschweig II

Doppel: Roth / Flegel 0:2, Westermeier / Spende 1:0, Sourell / Zawisla 1:0

Einzel: M. Westermeier 1:1, H. Roth 1:1, O. Flegel 1:1, R. Sourell 2:0, H. Spende 1:1, P. Zawisla 0:2

VfR Weddel/TSV Schapen (SG)

Doppel: Kremling / Krüger 1:1, Lüken / Lalorny 1:0, Zindel / Schlüter 0:1

Einzel: T. Lüken 2:0, F. Kremling 0:2, J. Krüger 1:1, T. Zindel 0:2, H. Schlüter 1:1, D. Lalorny 2:0